

Vorwort	3
Inhalt	5
Einleitung	6
<b>Grundlagen des gemeinsamen Strategieunterrichts</b>	
Ziele, Inhalte, didaktische Umsetzung im Überblick	9
Erwerb arithmetischer Kompetenzen mit dem Erlernen von Ableitungsstrategien	10
Vom Rechnen zum flexiblen Rechnen	11
Mathematisch talentierte Kinder	11
Kinder mit erhöhtem Förderbedarf	12
<b>Rechnen lernen im täglichen Mathetraining</b>	
Einführung ins Mathetraining / Masterplan	14
Wie Lehrer:innen allen Kindern im Mathetraining individuelle Lernangebote machen können	16
Kommentierte Mathetrainingseinheiten	19
Mathetraining - Zahlentraining	22
Mathetraining - Rechentraining: Rechnen lernen an gemeinsamen Aufgabenformaten	26
<b>Vom Rechnen zum flexiblen Rechnen</b>	
Training der Strategiewahl	32
Aufbau des Anfangsunterrichts der ersten Monate	34
<b>Theoretischer Hintergrund des gemeinsamen Strategieunterrichts</b>	
Der Aufbau des konventionellen Anfangsunterrichts: Zehnerstoppverfahren und Lernen im Gleichschritt	36
Ist das Erlernen des Rechnens allein mit Ableitungsstrategien möglich?	38
Können bzw. sollen Kinder mit höherem Förderbedarf Ableitungsstrategien erlernen?	42
Rechentechniken und Ableitungsstrategien	43
Erwerb arithmetischer Kompetenzen	46
Rechnen lernen mit Kindern mit höherem Förderbedarf	49
„Training“ als Unterrichtsmethode in leistungsheterogenen Gruppen	55
Individuelle Lernfortschritte beim gemeinsamen Erlernen von Ableitungsstrategien	57
<b>Leben und Arbeiten in Gruppen</b>	
Einen Platz in der Gemeinschaft finden	59
Individualpsychologen fordern „Vorleistungen“ von Lehrer:innen	61
Ausblick	71
Literatur, Glossar und Bildnachweis	72
Zum Autor und der Entstehung der Handreichung	75
Anhang: Ein Würfelspiel fürs „angeleitete Üben“	76-83

